

In Hamburg besteht seit 2002 das Wundzentrum Hamburg e.V. unter Beteiligung verschiedener Fach- und Berufsgruppen. Es wird unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Patienten und Wirtschaftlichkeit eine optimale Diagnostik sowie eine angepasste pflegerische und therapeutische Versorgung angestrebt.

Das Wundzentrum Hamburg e.V. ist in den Stadtteilen Hamburgs durch seine Mitglieder vertreten.

Entsprechende Adressen und ausführliche Informationen über das Wundzentrum finden Sie unter

www.wundzentrum-hamburg.de

Die Ärztekammer Hamburg bewertet die Teilnahme an den Veranstaltungen des Wundzentrum Hamburg e.V. mit ärztlichen Fortbildungspunkten. Für die Teilnahme an entsprechenden Veranstaltungen können Fortbildungspunkte bei der „Registrierung beruflich Pflegender“ angerechnet werden.



Die optimale Versorgung der Patienten erfordert eine fachübergreifende Zusammenarbeit zwischen stationärer und ambulanter Pflege, zwischen Arztpraxen und Krankenhäusern, gegebenenfalls unter Einbeziehung von Angehörigen, Physiotherapeuten, Podologen, Orthopädeschuhmachern und -Technikern sowie von Produktherstellern, Homecare-Einrichtungen, Sanitätsfachhandel, Apotheken und Kostenträgern.

Vernetzung

Der Patient wird zum Mittelpunkt der vernetzten Organisation von ambulanter, stationärer und nachstationärer Versorgung. Dies wird erreicht durch eine kompetente und partnerschaftliche Vernetzung und Zusammenarbeit aller den Patienten behandelnden und betreuenden Fachbereiche.

Wirtschaftlichkeit

Eine verkürzte Heildauer von chronischen Wunden wird durch eine therapeutisch und ökonomisch effiziente Versorgung im Rahmen des § 12 SGB V angestrebt.

Qualität

Die Standards zur Wundversorgung im ambulanten sowie stationären Bereich werden im Rahmen des § 137 SGB V und § 80 SGB VI zunehmend umgesetzt.

Schulung und Beratung

Unsere Angebote von Lehrveranstaltungen, Workshops, Hospitationen, mehreren Mitglieder- und Mitarbeiter-Workshops pro Jahr mit hochwertigen Fachbeiträgen, zusammen mit unserer Fragen-Hotline, unterstützen die Kompetenz unserer Mitglieder und der beteiligten Partner.



Leistungen des Wundzentrum Hamburg e.V. und dessen Mitglieder

- Fachübergreifende Behandlung und Betreuung von Patienten mit chronischen Wunden
- Beratung, Anleitung und Schulung von Patienten mit chronischen Wunden und deren Angehörigen
- Fördern und erhalten der Lebensqualität von Patienten mit chronischen Wunden
- Bereitstellung und Aktualisierung von Standards zur Wundversorgung
- Organisation und Durchführung von Seminaren und Workshops mit entsprechenden Fortbildungspunkten
- Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Fachverbänden und -Organisationen DgFW, ICW e.V. sowie anderen Wundzentren im Bundesgebiet
- Angebot einer E-Mail-Hotline für Fragen rund um die Wundversorgung
- Informationsplattform für sämtliche an der Versorgung teilnehmende Partner, um chronische Wunden von Patienten optimal zu behandeln.

Überreicht durch das Mitglied

(Stand Juli 2009)



Kompetenz verbindet



Wundzentrum Hamburg e.V.

www.wundzentrum-hamburg.de

Antrag auf Mitgliedschaft

Ein Anmeldeformular finden Sie zusammen mit der Satzung, den Standards und den Mitgliedsbeiträgen des Vereins im Internet unter

www.wundzentrum-hamburg.de

Die Anmeldung kann nur mit gültiger E-Mail-Adresse über das Internet erfolgen.

Jährliche Mitgliedsbeiträge (€)

Arztpraxis	100,- bis 200,-*
Pflegedienst	100,- bis 500,-*
Krankenhaus	500,-
Firma, Institution	250,- bis 500,-*
Apotheke	100,- bis 200,-
Med. Dienstleister	100,- bis 500,-
Einzelmitglied pflegerisch	50,-
Einzelmitglied akademisch	100,-

*Je nach Anzahl der Mitarbeiter



Wundzentrum Hamburg e.V.

www.wundzentrum-hamburg.de

1. Vorsitzender: Dr. med. W. Tigges

Stellvertretende Vorsitzende:

Kerstin Protz, Dr. med. E. Schäfer

Schatzmeister: Werner Sellmer

Geschäftsstelle: Dr. med. E. Schäfer,

Langelohstraße 16, 22609 Hamburg

E-Mail:

dr.e.schaefer@t-online.de
werner.sellmer@werner-sellmer.de

Bankverbindung: Deutsche Apotheker- und Ärztebank

Konto-Nr.: 0005467063, BLZ: 30060601